



IG Metall Schweinfurt

**Länger arbeiten -
trotzdem gesund bleiben!**



Betriebsrätemesse

Konferenzzentrum
Schweinfurt

04. Oktober 2012
12.30 – 16.30 Uhr

Organisatorische Hinweise:

Für den Besuch unserer Veranstaltung entstehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern keine Gebühren.

Speisen und Getränke müssen selbst bezahlt werden.

Anmeldung:

Nachname:

Vorname:

Betrieb:

IG Metall Schweinfurt

Manggasse 7-9

97421 Schweinfurt

Tel. 09721 2096-11

Fax 09721 2096-14

verena.fueller@igmetall.de

V.i.S.d.P.: Peter Kippes

1. Bevollmächtigter der IG Metall

Manggasse 7-9, 97421 Schweinfurt

Zeit- und Ablaufplanung

12:30 Uhr Einlass

13:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Jens Öser

IG Metall Schweinfurt

**13:15 Uhr Arbeitszeit als Risikofaktor für
Sicherheit, Gesundheit und
soziale Teilhabe**

Prof. Dr. Friedhelm Nachreiner

Gesellschaft für Arbeits-,

Wirtschafts- und

Organisationspsychologische

Forschung e.V.

**13:45 Uhr Trends in der Arbeitszeit – die
Rolle des Gewerbeaufsichtsamtes**

Dr. Günther Gaag

Leiter Gewerbeaufsichtsamts

Würzburg

**14:00 Uhr Arbeitszeit in der betrieblichen
Praxis**

Markus Grolms

IG Metall Vorstand

Betriebs- und Branchenpolitik

**14:30 Uhr Bildungsangebote der
Betriebsräteakademie**

Wilfried Hess

**14:45 Uhr Interview mit den
Standverantwortlichen**

15:00 Uhr Austausch an den Infoständen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nachdem die Talsohle der Wirtschaft- und Finanzkrise durchschritten war, ging es überraschend schnell aufwärts. Die Auftragsbücher füllten sich, die Produktion brummt wieder. Am liebsten rund um die Uhr. Im Jahr 2009 arbeiteten bereits 60 % der Beschäftigten zu „atypischen Arbeitszeiten“, also Samstags, Sonntags, nachts oder in Schicht.

Ob diese Entwicklung so anhält ist schwer abschätzbar. Allerdings spüren wir hier in der Region erste Anzeichen des Abschwungs. Eines ist allerdings feststellbar, mit unseren Arbeitszeiten müssen wir auf die Schwankungen bei den Aufträgen reagieren, denn Lagerkapazitäten, oder lange Lieferzeiten gibt es kaum mehr. Brummt es, werden Schichten ausgeweitet – gehen Aufträge zurück wird die Arbeitszeit bestenfalls reduziert oder Kurzarbeit angemeldet.

Dabei scheint es so, dass wir unser Leben, Familie und Freizeit den Produktionszeiten unterzuordnen haben, auch im indirekten Bereich. Dort gibt es immer häufiger Projektarbeit. Eine Forderung nach Abschaffung z.B. von Schichtarbeit ist kaum vorstellbar und nicht durchsetzbar.

Allerdings müssen wir uns als Betriebsräte und Gewerkschafter mit dem Thema Arbeitszeit auseinandersetzen. Mittlerweile gibt es Arbeitnehmer die ihr Leben lang Schichtarbeit geleistet haben und jetzt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind.

Deshalb hat sich die IG Metall Schweinfurt dazu entschlossen genau zu diesem Thema eine Betriebsrätemesse anzubieten.

Unter dem Motto: „Länger arbeiten – trotzdem gesund bleiben“ haben wir ein buntes Programm zusammengestellt.

Miteinander reden, einander zuhören, sich informieren, Mut machen, Neues kennen lernen.

Wir würden uns über viele Besucherinnen und Besucher sehr herzlich freuen.

In welchem Rahmen soll das ablaufen?

Wir sind im Konferenzzentrum in Schweinfurt. Im großen Saal werden Info-Stände und Beteiligungsmöglichkeiten aufgebaut sein. Am Anfang wird es ein Input zum Thema geben.

Im Anschluss bleibt Zeit sich an den Ständen zu informieren, oder mit den Referenten weitere Inhalte abzuklären.

Jede und Jeder kann mitmachen – aber auch passiv seinen Info-Bedarf befriedigen.

An wen richtet sich die Veranstaltung?

Wir wollen alle Betriebsräte zusammenbringen. Lernprozesse und Netzwerke könnten so initiiert werden.

Denn gerade ein Austausch über betriebsgrenzen hinweg ist unverzichtbar in unserer Arbeit.

Infostände:

IG Metall Verwaltungsstelle Schweinfurt

Betriebsräteakademie

Bildungsreferentenarbeitskreis

DGB Region Schweinfurt/Würzburg

DGB Rechtsschutz

BUND-Verlag

GUV Fakultä

Gewerkschaftliche Unterstützungseinrichtung

IG Metall Bildungsstätte Lohr

Metallrente

- Betriebliche Altersvorsorge

- Berufsunfähigkeit

Betriebsseelsorge - KAB, KDA

Allianz für den freien Sonntag

AOK - Die Gesundheitskasse

